

# Parks in *Québec*

Natur so weit das Auge reicht...



Québec   
[www.bonjourquebec.com](http://www.bonjourquebec.com)



Parks  
in

Québec

Natur so weit das Auge reicht...

Fest der Sinne  
Parks mit Aussicht  
Waldspaziergang...  
Ein Flecken Biosphäre  
Flussaufwärts am Ufer des Outaouais  
Auf Schusters Rappen  
Kap auf den 48. Breitengrad  
Grüne Berge und Täler...  
Entdeckungsreise am Nordufer  
Atemberaubende Ausblicke...  
Das maritime Québec  
Lust auf Natur



# Fest der Sinne

Von der Höhe folgt der Blick dem Wasserlauf, der sich durch waldbestandene Hänge windet. Sie schließen die Augen und sehen sich auf dem Wasser zwischen steil aufragenden Fjordwänden, auf der schneebedeckten Taiga der Hochebene oder am Fuße von urzeitlich anmutenden Monolithen am Meeresufer. Mit geschlossenen Augen lauschen Sie dem geräuschvollen Prusten der Finnwale, dem ohrenbetäubendem Geschnatter der Schneegänse, dem Rauschen der im Sonnenlicht funkelnden Stromschnellen und dem Brausen des Meeres, das sich an der schroffen Steilküste bricht...

Die Naturparks von Québec sind ein einmaliges Erlebnis, das alle Sinne anspricht! In diesen grandiosen Schutzgebieten finden Sie die gesamte landschaftliche Vielfalt, die dieses riesige Land im Norden des amerikanischen Kontinents zu bieten hat. Drei der Parks sind weltweit einmalig: der Parc de Miguasha, der von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt wurde, sowie die dem Biosphärenreservat Charlevoix angegliederten Parks Les Grands-Jardins und Les Hautes-Gorges-de-la-Rivière-Malbaie.

Hier ist für jeden etwas geboten: für Naturliebhaber, Freizeit-Abenteurer und Sonntagsspaziergänger. Stillen Sie Ihre Sehnsucht nach frischer Luft und grüner, blauer und weißer Weite. Entdecken Sie die Parks von Québec— und erleben Sie mit allen Sinnen unverfälschte Naturgeschichte!



*Titelseite: Parc des Hautes-Gorges-de-la-Rivière-Malbaie  
mit Seetaucher*

*Rückseite: Parc de la Gaspésie*

*Rechts: Parc des Grands-Jardins*





# Parks mit Aussicht

Die 26 Naturparks, die in vorliegender Broschüre beschrieben werden, sind über das gesamte Gebiet von Québec—von der Region Abitibi-Témiscamingue bis zur Gaspé-Halbinsel—verstreut. Einige der Parks befinden sich in unmittelbarer Nähe großer Städte. Geographische Besonderheiten sowie die vor Ort beheimateten Tiere und Pflanzen verleihen jedem Park seinen unverwechselbaren Charakter, und alle Parks beeindrucken mit einer großen Vielfalt von Landschaftsformen und natürlicher Schönheit.

Alle Parks verfügen über erstklassige Sport- und Freizeitanlagen sowie eine gut ausgebaute Infrastruktur. Die Tabelle auf Seite 21 gibt einen Überblick über das vorhandene Sport- und Freizeitangebot. Gönnen Sie sich Erholung vom Alltag in einem naturbelassenen Schutzgebiet—mit der beruhigenden Gewissheit, dass Ihre Aktivitäten nicht die vorhandenen Ökosysteme beeinträchtigen. Alle Besucher werden hiermit gebeten, dieses wertvolle Erbe für nachfolgende Generationen zu schützen und zu erhalten.

 Symbol für Parks auf den Karten auf Seite 22 und 23.

*Parc de la Gaspésie*

## Waldspaziergang...

Gar nicht weit entfernt von Montréal gibt es reizvolle Parks, die die Städter gerne zur Erholung aufsuchen.

### *Zwischen Hügeln und Ufern*

Westlich von Montréal liegt der **PARC D'OKA** <sup>1</sup> mit seinen Stränden, Kiefernwäldern, Sümpfen und Ahornhainen. Der Hügelkette im Hintergrund verdankt der See seinen Namen: Lac des Deux-Montagnes, Zwei-Berge-See. In dem Park befindet sich ein als historische Stätte ausgewiesener Kreuzweg aus dem 18. Jahrhundert mit sieben Betkapellen und Andachtsstellen.

Gegenüber von Montréal, auf den Inseln im Sankt-Lorenz-Strom, liegt der **PARC DES ÎLES-DE-BOUCHERVILLE** <sup>2</sup>, eine flussumströmte Oase der Erholung. Hier können Spaziergänger und Radfahrer eine sanft gewellte und von Kanälen durchzogene ländliche Inselwelt genießen, in der rund 170 Vogelarten beheimatet sind. In dem nur 20 km von Montréal entfernten **PARC DU MONT-SAINT-BRUNO** <sup>3</sup>, befinden sich herrliche Ahorn-, Eichen- und Lindenwälder, Obstgärten—im Frühling eine einzige Blütenpracht—sowie eine aus der Gutsherrenzeit stammende Wassermühle.

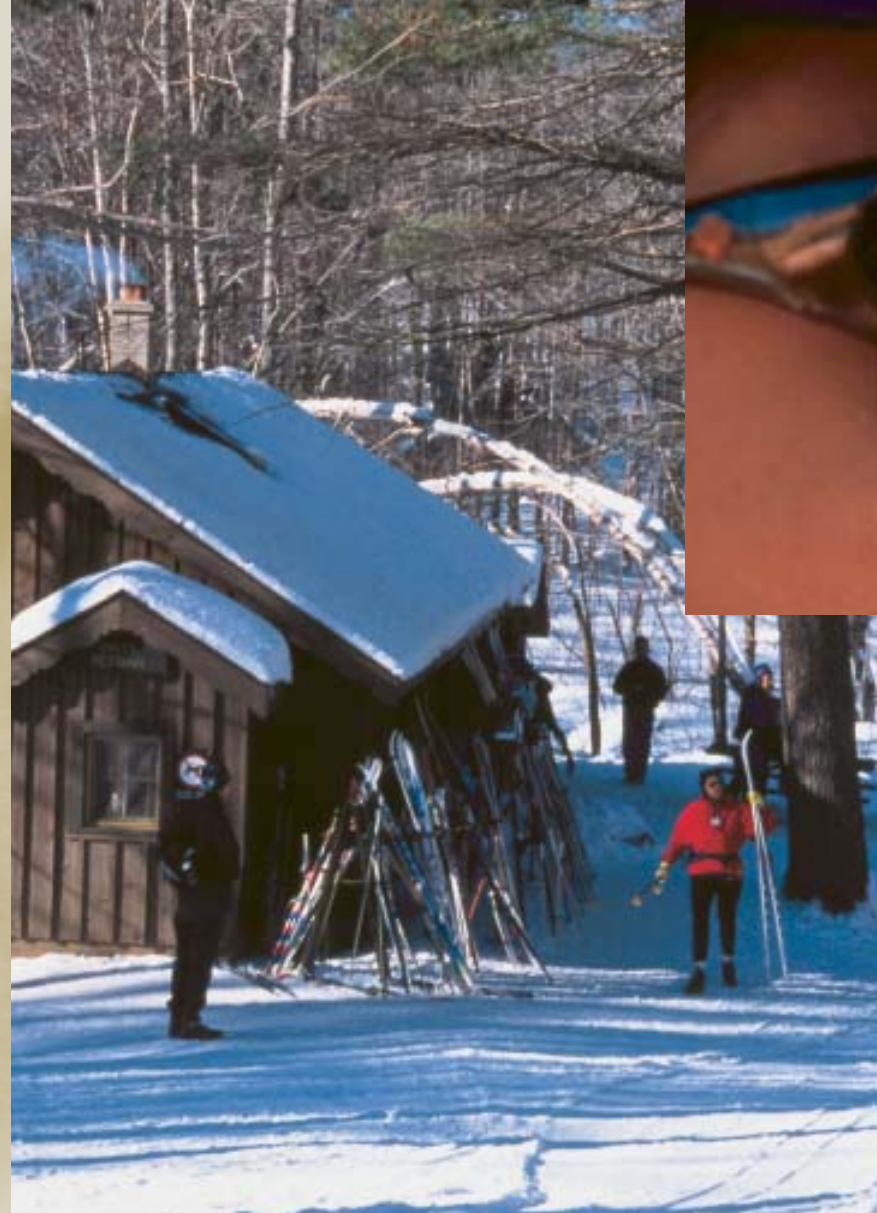


Parc des Îles-de-Boucherville



## Ein Flecken Biosphäre

Das Naturschutzzentrum am Mont-Saint-Hilaire, der bereits vor 20 Jahren von der Unesco zum Biosphärenreservat erklärt wurde, zeigt eine außergewöhnlich gut bewahrte Tier- und Pflanzenwelt sowie eine Vielfalt von Mineralien. Von mehreren Aussichtspunkten hat der Spaziergänger eine herrliche Sicht über die umliegende Ebene.



Parc de la Gatineau



### **Flussaufwärts am Ufer des Outaouais**

Auf der Fahrt von Montréal nach Ottawa findet man am Ufer des Outaouais den (im Entstehen begriffenen) **PARC DE PLAISANCE** <sup>4</sup> in dem in jedem Frühjahr Tausende von Kanadagänsen auf ihrem Flug in den Norden Rast einlegen. In dieser von Seen und Flüssen durchzogenen Gegend leben zahlreiche Virginiahirsche.

Der **PARC DE LA GATINEAU** <sup>5</sup>, Kleinod des Outaouais, liegt im Gatineau-Tal. In dieser grünen Oase vor den Toren eines städtischen Ballungsgebietes findet man dichte Wälder, die im Herbst in herrlichen Farben leuchten, eine artenreiche Tierwelt (50 Säugetier- und 40 Fischarten) sowie mehrere Aussichtspunkte, die einen Eindruck von den einmaligen geologischen Formationen dieser Landschaft vermitteln. Im Winter werden hier 200 km Langlaufloipen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden angelegt.

7



### **Alle Vögel sind schon da**

Zahlreiche Zugvögel legen auf ihrem Flug in den Süden bzw. bei ihrer Rückkehr in den Norden Rast in Québec ein. Hierzu gehören vor allem die Schnee- und Kanadagänse. Im Herbst treffen sich Freizeitornithologen aller Couleur in der Réserve nationale de faune de Cap-Tourmente bei Québec City. Im Frühjahr steuern sie dagegen—wie ihre gefiederten Freunde—bevorzugt die Ufer des zwischen Montréal und Québec City gelegenen Lac Saint-Pierre an, der vor kurzem von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt wurde.



Kanadagänse





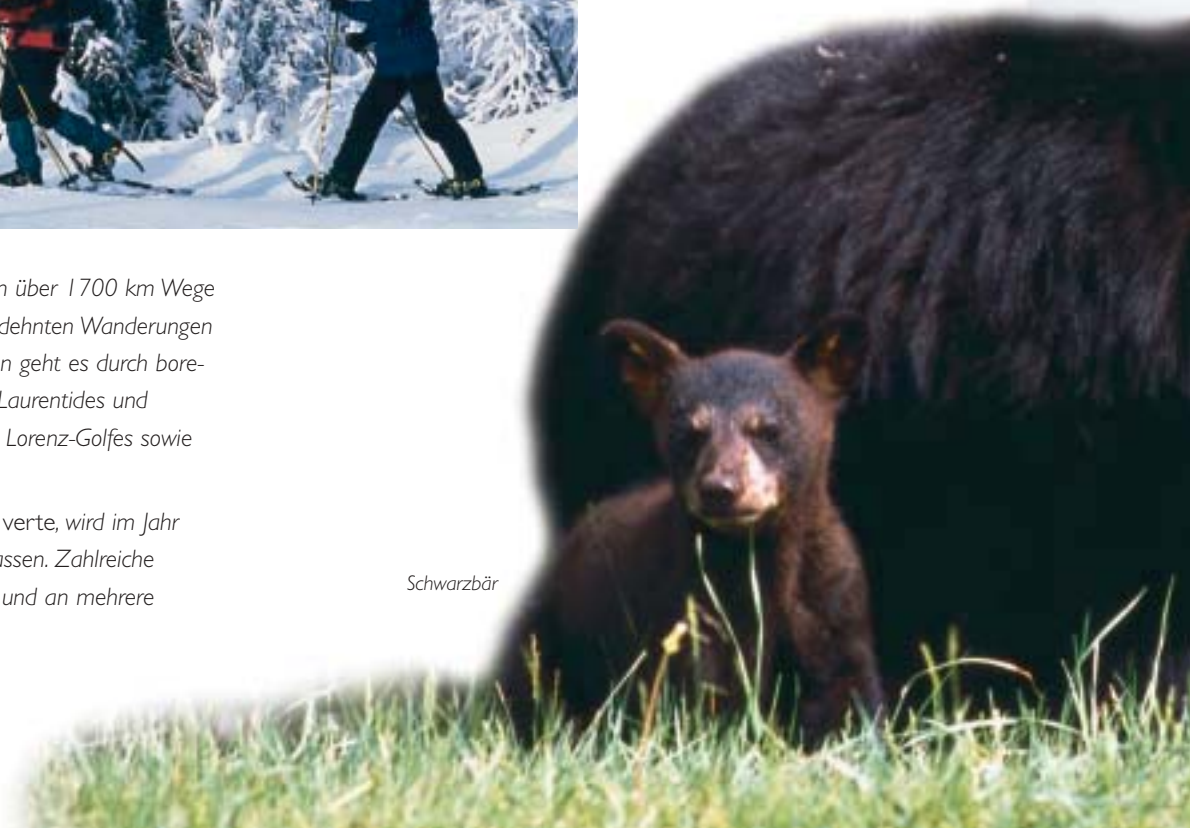
Parc du Mont-Tremblant

## Auf Schusters Rappen

In den Naturparks von Québec laden über 1700 km Wege zu kurzen Spaziergängen und ausgedehnten Wanderungen ein. Auf ausgeschilderten Naturpfaden geht es durch borealen Nadelwald, über die Gipfel der Laurentides und Appalachen, entlang der Ufer des St. Lorenz-Golfes sowie durch Wiesen und Auen.

Das „grüne Verkehrsnetz“, die Route verte, wird im Jahr 2005 über 3500 km Radwege umfassen. Zahlreiche Abschnitte sind bereits fertig gestellt und an mehrere Naturparks angebunden.

Schwarzbär



## **Kap auf den 48. Breitengrad**

Die Autoroute des Laurentides und deren Fortsetzung, die Bundesstraße 117, führen in ein riesiges Forstgebiet, das sich im September und Oktober in ein leuchtendes Farbenmeer verwandelt. Hier befinden sich zwei große Parks, der 180 km von Montréal entfernte Parc du Mont-Tremblant sowie der in der Region Abitibi-Témiscamingue gelegene Parc d'Aiguebelle.

### **6 PARC DU MONT-TREMBLANT**

Dieser mit einer Fläche von 1510 km<sup>2</sup> größte Park von Québec wurde bereits im 19. Jahrhundert gegründet. Der südliche Teil im Laurentides-Massiv besteht aus Hügeln und Tälern, die mit einem überwiegend aus Ahornbäumen und Gelbbirken zusammengesetzten Wald bedeckt sind. Im nördlichen Teil findet man zahlreiche Seen und lange Wasserläufe. Der Park mit seinen 400 Wasserflächen, sechs Flüssen, bezaubernden Wasserfällen und seinem Reichtum an Wassertieren hat seinen festen Platz im Herzen aller Liebhaber der freien Natur. Am Fuße des Berges liegt in 930 m Höhe ein im gesamten Nordosten Amerikas bekanntes Ski und Feriencentrum.

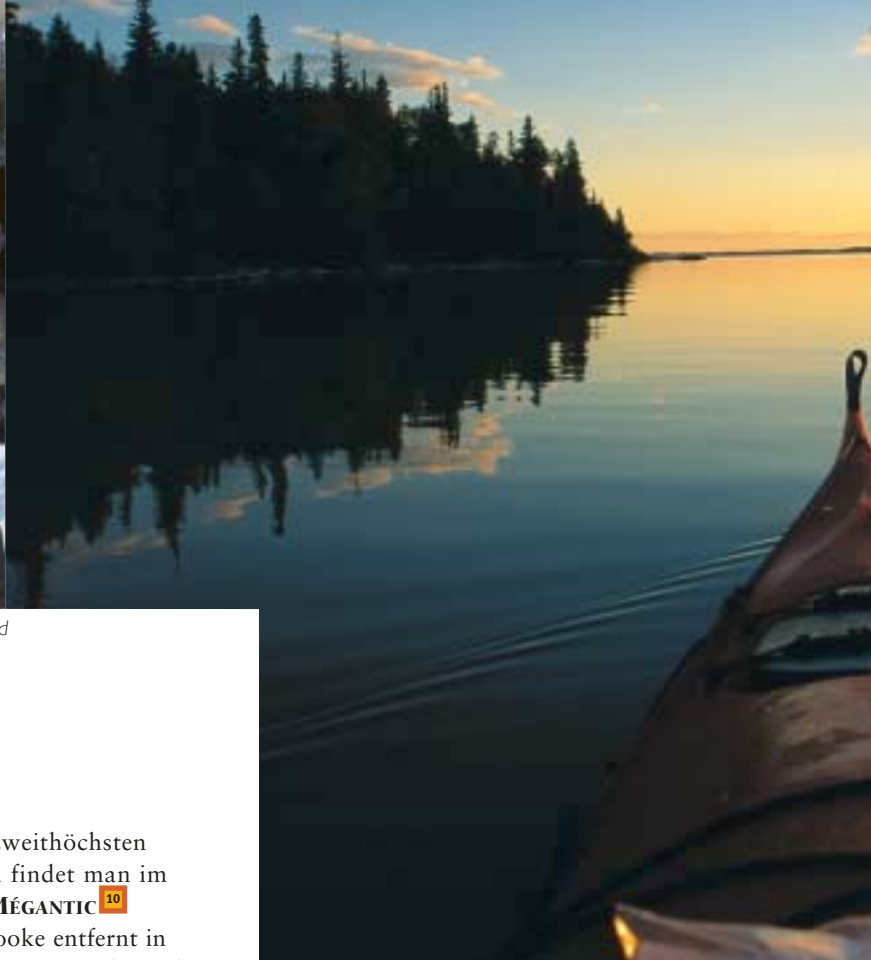
### **7 PARC D'AIGUEBELLE**

In dem Park mit seinen imposanten, die umliegende Ebene überragenden Felsenformationen findet man zahlreiche vulkanische, aus der letzten Eiszeit stammende Gesteinsbildungen. Zweifellos am beeindruckendsten sind wohl die Steilklippen am Ufer der Seen La Haie und Sault. In dem bei Spaziergängern und Paddlern äußerst beliebten Park leben zahlreiche Biber und Elche.





Parc du Mont-Orford



Parc de Frontenac

## Grüne Berge und Täler...

Knapp eine Autostunde entfernt von Montréal liegt der von altem Ahornwald beschattete **PARC DE LA YAMASKA** <sup>8</sup> am Ufer eines weiten, vom Yamaska gespeisten Reservoirs. Hier kann man herrlich Rad fahren, baden und Vögel beobachten. Der **PARC DU MONT-ORFORD** <sup>9</sup> liegt in einem rund ums Jahr beliebten Feriengebiet, das vor allem während des herbstlichen Farbenfestes zahlreiche Besucher anzieht. Der 850 m hohe Mont Orford, Treffpunkt für Camper und Skifahrer, bildet die Fortsetzung zu den in Vermont gelegenen Green Mountains. Das Orfordener Kunstzentrum in der idyllischen Landschaft am Fuße des Berges zieht in jedem Sommer zahlreiche Musikliebhaber an.

Den mit 1100 m zweithöchsten Gipfel der Gegend findet man im **PARC DU MONT-MÉGANTIC** <sup>10</sup> 75 km von Sherbrooke entfernt in unmittelbarer Nähe zur amerikanischen Grenze. Von hier aus sind die benachbarten Gipfel der amerikanischen Bundesstaaten New Hampshire und Maine zu erkennen. Anziehungspunkte sind vor allem das Observatorium und die Ausstellung zur Astronomie. Weniger hoch hinaus geht es im **PARC DE FRONTENAC** <sup>11</sup>, zu dem ein Teil des Saint-François Sees gehört, mit einer Fläche von 50 km<sup>2</sup> eine der größten Wasserflächen des südlichen Québecs. Dieser Naturpark ist ein Paradies für alle Wasserratten und Anhänger des Wassersports (u.a. Kanufahren, Kanuwandern und Kajak).



*Parc national de la Mauricie*

## Entdeckungsreise am Nordufer

Am nördlichen Ufer des Sankt-Lorenz-Stromes findet man so manches natürliche Juwel, das zudem noch leicht zu erreichen ist, wie z.B. den Parc national de la Mauricie, den Parc de la Jacques-Cartier in unmittelbarer Nähe von Québec City sowie den Parc des Grands-Jardins und den Parc des Hautes-Gorges-de-la-Rivière-Malbaie. Die beiden letztgenannten Parks gehören zu dem 1988 von der Unesco zum Biosphärenreservat Charlevoix erklärten Gebiet.

### **12** PARC NATIONAL DE LA MAURICIE

Auf halbem Wege zwischen Montréal und Québec liegt der Parc national de la Mauricie, in dem sich einige der schönsten Landschaften des uralten Laurentides-Gebirges befinden. Der 535 km<sup>2</sup> große, fast vollständig mit Ahornwald bestandene Park zwischen Anhöhen und Tälern eignet sich aufgrund seines Seenreichtums hervorragend zum Kanufahren und Beobachten von Tieren. Auf Wanderungen und Radausflügen kann man in Ruhe alle verborgenen Schönheiten des Parkes genießen.





*Parc des Grands-Jardins*

#### **14** PARC DES GRANDS-JARDINS

Der von borealem Nadelwald umschlossene Park mit seinem rauen nördlichen Klima weist eine große Vielfalt von Pflanzen und Landschaftsformen auf. In dem taigabedeckten Park mit mehreren über 1000 m hohen Gipfeln lebt eine Karibuherde. Von dem Gipfel des über die Grands-Jardins aufragenden Mont du Lac des Cygnes hat man einen atemberaubenden Ausblick auf die Bergkette des Charlevoix. Ein heißer Tipp für alle Langlauf-Fans!

#### **15** PARC DES HAUTES-GORGES-DE-LA-RIVIÈRE-MALBAIE

In unmittelbarer Nähe befindet sich der Parc des Hautes-Gorges-de-la-Rivière Malbaie, in dem sich auf einer Strecke von 9 km der Malbaie durch die mit 700 m tiefsten Felsenschluchten Ostkanadas windet. Hier kann man zahlreiche, zum Teil über 100 m hohe Wasserfälle bestaunen. Gehen Sie im Kanu, Kajak oder Ausflugsboot auf Entdeckungsreise!

#### **13** PARC DE LA JACQUES-CARTIER

Nur 40 Autominuten entfernt von Québec City liegt der Parc de la Jacques-Cartier auf einem ausgedehnten, von tiefen Flusstälern durchzogenen Gebirgsplateau. Das Tal des berühmten Jacques-Cartier, der zahlreiche Kajakfahrer anzieht, ist ein beliebter Ausflugsort für Spaziergänger und Wanderer. Im Herbst kann man die Bachsaiblinge beim Laichen beobachten—ein ungewöhnliches Schauspiel für alle Naturliebhaber!

*Parc de la Jacques-Cartier*



## Atemberaubende Ausblicke...

Der im Lac Saint-Jean entspringende Saguenay fließt auf seiner Reise zum Meer durch einen überwältigend schönen und in diesem Teil des amerikanischen Kontinents einmaligen Fjord. Hier befindet sich ein Park voll unvergesslicher Eindrücke : der Parc du Saguenay.



Parc du Saguenay ▲▼

### 16 PARC DU SAGUENAY

Von dem vorspringenden Felsengebirge des über 100 km langen Saguenay-Fjords fällt der Blick aus Schwindel erregender Höhe auf hübsche Ortschaften, die sich in kleine Buchten schmiegen. Das komplexe Ökosystem des von den Gletschern der Urzeit ausgeschliffenen und mit Salz- und Süßwasser gespeisten Flusstales zieht Belugawale an, die man vor allem von dem Aussichtspunkt in der Sainte-Marguerite-Bucht gut beobachten kann. Diese majestätische Landschaft hat seit jeher Besucher in ihren Bann gezogen. Genießen Sie auf einem Spaziergang entlang der zerklüfteten Küste des Saguenay oder auf einer Bootsfahrt zwischen Sainte-Rose-du-Nord und Tadoussac die atemberaubenden Ausblicke, die Ihnen hier geboten werden.

Blaubeeren







Parc des Monts-Valin



Von Chicoutimi führt der Weg zum **PARC DES MONTS-VALIN** <sup>17</sup>. Hier befindet sich ein über 965 m hohes Felsmassiv mit außergewöhnlich steilen Abhängen. Im Winter verleihen die reichen Schneefälle, die das Herz aller Wintersportfans höher schlagen lassen, dem Nadelwald einen eigentümlichen Zauber—nicht umsonst sprechen die Einheimischen von „Mumien“ oder „Gespenstern“. Der an der Mündung des Péribonka am Nordufer des Lac Saint-Jean gelegene **PARC DE LA POINTE-TAILLON** <sup>18</sup> bietet lange, feinkörnige Sandstrände sowie Wälder, die sich hervorragend für Radausflüge eignen.

## Das maritime Québec

Ab Tadoussac, wo der Saguenay in den St. Lorenz-Strom fließt, entfernt sich das andere Ufer immer weiter, bis sich der Golf in ein Binnenmeer verwandelt. Der Parc marin du Saguenay–Saint-Laurent ist das Tor zum maritimen Québec, dessen Küste sich über Hunderte von Kilometern hinzieht—im Norden bis nach Labrador und im Süden bis ans äußerste Ende der Gaspé-Halbinsel.



### 19 **PARC MARIN DU SAGUENAY–SAINT-LAURENT**

Dieser am Zusammenfluss von Saguenay und St. Lorenz gelegene ist der erste Naturpark in Québec, der ausschließlich als Schutzgebiet für Meeresflora und -fauna angelegt wurde. Von Ausflugsbooten und bereits vom Ufer aus kann man verschiedene Meeressäuger beobachten, die hier auf Nahrungssuche gehen, wie z.B. Schwert-, Finn- und Blauwale sowie drei verschiedene Robbenarten. Am Cap-de-Bon-Désir und im Maison des Dunes bei Tadoussac wird in naturkundlichen Vorträgen Wissen zur Meeresflora und -fauna vermittelt.

15





Die Straße am Nordufer des St. Lorenz-Stromes führt zum Mingan-Archipel mit faszinierenden, urzeitlichen Gesteinsbildungen sowie zur geheimnisvollen Insel Anticosti.

## 20 RÉSERVE DE PARC NATIONAL DE L'ARCHIPEL-DE-MINGAN

Das Mingan-Archipel, das aus rund vierzig kleinen und größeren Inseln besteht, zwischen denen vor 500 Jahren die baskischen Fischer des St. Lorenz-Stromes ihre Netze auswarfen, ist für seine faszinierenden Gesteinsbildungen bekannt, insbesondere die imposanten Kalkstein-Monolithen, in denen sich die Naturgewalten verewigt haben und deren Anblick in Ehrfurcht und Staunen versetzt. Papageientaucher und andere Meeresvögel setzen bunte Farbtupfen auf die kargen Felsen, und in den Gewässern vor der Küste tummeln sich Wale und Robben. Auf Führungen können Sie mehr über die beeindruckende Pflanzenwelt dieses Archipels erfahren.

## 21 PARC D'ANTICOSTI (im Entstehen begriffen)

Die Insel Anticosti ist das Reich der Virginiahirsche. (Insgesamt leben hier über 125 000 Tiere.) Die 8000 km<sup>2</sup> große Insel mit ihrer herrlich unberührten Natur befand sich zu Beginn des Jahrhunderts noch in Privatbesitz. Magischer Anziehungspunkt für alle Besucher ist der 550 km<sup>2</sup> große Park im Inselinneren mit dem 100 m hohen Vauréal-Wasserfall, wilden Schluchten (u.a. dem Chicotte-Canyon) sowie Steilküsten.

Parc d'Anticosti



Virginiahirschen

Réserve de parc national  
de l'Archipel-de-Mingan

Am Südufer des St. Lorenz-Stromes trifft man auf der so genannten Seefahrer-Route auf geschichtsträchtige Namen, u.a. Bic, Forillon, Percé und Bonaventure. Und natürlich sollten Sie auf keinen Fall den Parc de la Gaspésie und Parc de Miguasha auslassen.



Parc du Bic  
↓

## 22 PARC DU BIC

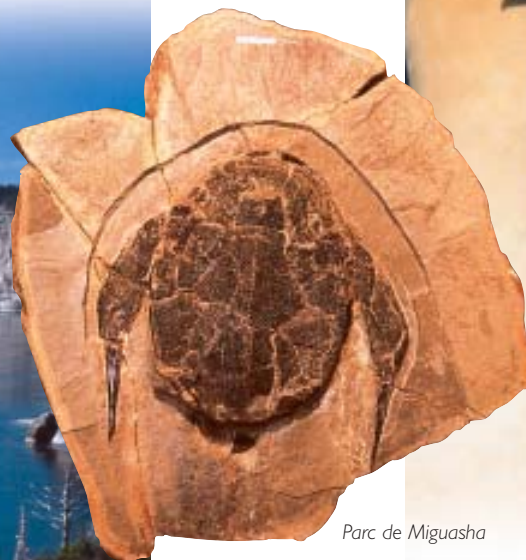
Die zerklüftete Küste mit ihren Felsvorsprüngen, Buchten und Inselchen verleiht dem Ufer bei Rimouski einen eigentümlichen Reiz. Hier gingen bereits vor 8000 Jahren indianische Ureinwohner an Land. Auf einem unvergesslichen Ausflug in die Natur kann man hier Seehunde und Graurobben, Eiderenten und—vor allem im Frühjahr—verschiedene Raubvögel beobachten.







Basstölpel



Parc de Miguasha



## 23 PARC DE LA GASPÉSIE

In dem vor 60 Jahren gegründeten Park stehen fünfundzwanzig über 1000 m hohe Berge. Der höchste Berg, Mont Jacques-Cartier, ist 1268 m hoch. Hier befindet sich außerdem einer der schönsten Gletschergärten östlich der Rocky Mountains. In dem über 800 km<sup>2</sup> großen Park mit einer beeindruckend vielfältigen Landschaft und Vegetation teilen sich—was äußerst selten vorkommt—Karibus, Elche und Virginiahirsche den gleichen Lebensraum. Der den Park durchströmende Sainte-Anne-Fluss ist einer der schönen lachsreichen Wasserläufe, für die die Halbinsel bekannt ist. Die atemberaubenden Ausblicke ziehen rund ums Jahr Wanderer und Spaziergänger an, die Pfade abseits vom Alltag suchen.

Parc national Forillon

#### 24 PARC NATIONAL FORILLON

Im Jahr 1534 umsegelte Jacques Cartier das majestätische Cap-Gaspé und fuhr an der Halbinsel Forillon vorbei in die Gaspé-Bucht, wo er an Land ging. Heute befindet sich hier als krönender Abschluss der langen Appalachen-Kette ein wunderschöner Naturpark mit faszinierenden Steilklippen, kleinen Buchten und Kieselstränden. An der rauen Küste leben zahlreiche Meeresvögel (Dickschnabel- und Trottellummen, Kormorane und Möwen) sowie Robben. Von Ausflugsbooten aus können die Meeressäuger beobachtet werden.

Die historische Stätte Grande-Grave zeugt von dem geschäftigen Leben und Treiben, das um die Jahrhundertwende in dem vom Kabeljaufang lebenden Fischerort herrschte.

Parc de l'Île-Bonaventure-et-du-Rocher-Percé



#### 25 PARC DE L'ÎLE-BONAVENTURE-ET-DU-ROCHER-PERCÉ

Welch ein Schauspiel für die Sinne! Nach einer kurzen Überfahrt erreicht man die von unzähligen Vogelschwärmen umkreiste Île Bonaventure. Hier leben 250 000 Meeresvögel, darunter die größte Basstölpelkolonie Nordamerikas. Die überaus artenreiche Vegetation der Insel lockt zudem alljährlich zahlreiche Hobbybotaniker an. Von mehreren Aussichtspunkten oder bei einer Bootsfahrt um die Insel kann man wunderbar die Vögel beobachten.

Gleich nebenan erhebt sich das Wahrzeichen der Gaspésie, der 470 m lange und 85 m hohe Rocher Percé, ein imposanter Kalkfelsen voller Versteinerungen, den man bei Ebbe zu Fuß erreichen kann.

19

#### 26 PARC DE MIGUASHA



Dieser Park voller Fossilien in der Baie des Chaleurs wurde 1999 von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt. Die Versteinerungen an den Felsenwänden zeugen von 23 Fischarten, die hier zurzeit des Devons, d.h. vor rund 370 Millionen Jahren, lebten. Aufgrund der zahlreichen und wohl erhaltenen Funde ist der Park ein wahres Kleinod für die Wissenschaft. In dem Park befindet sich außerdem ein interessantes naturgeschichtliches Museum.





## Reisen leicht gemacht mit Bonjour Québec.com

So angenehm und einfach war Reisen in Québec noch nie: Bonjour Québec.com informiert Sie über alle Unterkünfte, Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten und Veranstaltungen in Québec. Bonjour Québec.com garantiert eine perfekte Urlaubsplanung, damit Sie ganz beruhigt auf Entdeckungsreise in Québec gehen können.

*Bonjour Québec.com, eine einzigartige Möglichkeit, um völlig neue Seiten von Québec kennen zu lernen!*

Besuchen Sie uns im Internet:  
**[www.bonjourquebec.com](http://www.bonjourquebec.com)**



**Québec** 

[www.bonjourquebec.com](http://www.bonjourquebec.com)





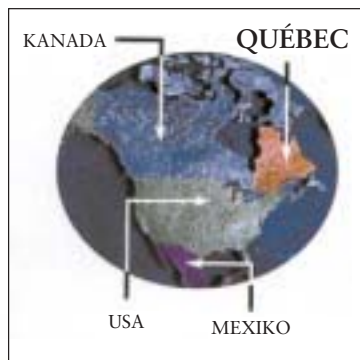


## Lust auf Natur

Nachfolgende Tabelle gibt einen kleinen Überblick über das Sport- und Freizeitangebot in den Parks von Québec. In allen Parks sind Wanderwege und Picknickplätze angelegt, und häufig werden Führungen angeboten. Fast überall kann das nötige Zubehör für die angebotenen Sport- und Freizeitaktivitäten ausgeliehen werden.

Eintritt gebührenpflichtig, außer für den Parc de la Gatineau.

|                                                  |    | Wandern | Radfahren | Kanufahren | Kajak | Bootsfahrten | Baden | Schneeschuhwandern | Skiwandern |
|--------------------------------------------------|----|---------|-----------|------------|-------|--------------|-------|--------------------|------------|
| Sport- und Freizeitaktivitäten                   |    |         |           |            |       |              |       |                    |            |
| Parc d'Aigüebelle                                | 7  | •       | •         | •          | •     |              |       | •                  | •          |
| Parc de Frontenac                                | 11 | •       | •         | •          | •     |              | •     |                    |            |
| Parc de la Gaspésie                              | 23 | •       |           | •          | •     |              |       | •                  | •          |
| Parc de la Gatineau                              | 5  | •       | •         | •          |       |              | •     | •                  | •          |
| Parc de la Jacques-Cartier                       | 13 | •       | •         | •          | •     |              |       | •                  | •          |
| Parc de la Pointe-Taillon                        | 18 | •       | •         | •          | •     |              | •     |                    |            |
| Parc de la Yamaska                               | 8  | •       | •         | •          | •     |              | •     |                    |            |
| Parc de l'Île-Bonaventure-et-du-Rocher-Percé     | 25 | •       |           |            |       | •            |       |                    |            |
| Parc de Miguasha                                 | 26 | •       |           |            |       |              |       |                    |            |
| Parc des Grands-Jardins                          | 14 | •       | •         | •          | •     |              |       | •                  | •          |
| Parc des Hautes-Gorges-de-la-Rivière-Malbaie     | 15 | •       | •         | •          | •     | •            |       |                    |            |
| Parc des Îles-de-Boucherville                    | 2  | •       | •         | •          | •     |              |       | •                  | •          |
| Parc des Monts-Valin                             | 17 | •       | •         | •          |       |              |       | •                  | •          |
| Parc d'Oka                                       | 1  | •       | •         | •          | •     |              | •     | •                  | •          |
| Parc du Bic                                      | 22 | •       | •         |            | •     |              |       | •                  | •          |
| Parc du Mont-Mégantic                            | 10 | •       |           |            |       |              |       | •                  | •          |
| Parc du Mont-Orford                              | 9  | •       | •         | •          | •     |              | •     | •                  | •          |
| Parc du Mont-Saint-Bruno                         | 3  | •       | •         |            |       |              |       | •                  | •          |
| Parc du Mont-Tremblant                           | 6  | •       | •         | •          | •     |              | •     | •                  | •          |
| Parc du Saguenay                                 | 16 | •       |           |            | •     | •            |       | •                  | •          |
| Parc marin du Saguenay-Saint-Laurent             | 19 |         |           |            | •     | •            |       |                    |            |
| Parc national de la Mauricie                     | 12 | •       |           | •          | •     | •            | •     | •                  | •          |
| Parc national Forillon                           | 24 | •       | •         |            | •     | •            | •     | •                  | •          |
| Réserve de parc national de l'Archipel-de-Mingan | 20 | •       |           |            | •     | •            |       |                    |            |



- |    |                               |    |                                              |
|----|-------------------------------|----|----------------------------------------------|
| 1  | Parc d'Oka                    | 11 | Parc de Frontenac                            |
| 2  | Parc des Îles-de-Boucherville | 12 | Parc national de la Mauricie                 |
| 3  | Parc du Mont-Saint-Bruno      | 13 | Parc de la Jacques-Cartier                   |
| 4  | Parc de Plaisance             | 14 | Parc des Grands-Jardins                      |
| 5  | Parc de la Gatineau           | 15 | Parc des Hautes-Gorges-de-la-Rivière-Malbaie |
| 6  | Parc du Mont-Tremblant        | 16 | Parc du Saguenay                             |
| 7  | Parc d'Aiguebelle             |    |                                              |
| 8  | Parc de la Yamaska            |    |                                              |
| 9  | Parc du Mont-Orford           |    |                                              |
| 10 | Parc du Mont-Mégantic         |    |                                              |





- |    |                                                  |    |                                              |
|----|--------------------------------------------------|----|----------------------------------------------|
| 17 | Parc des Monts-Valin                             | 22 | Parc du Bic                                  |
| 18 | Parc de la Pointe-Taillon                        | 23 | Parc de la Gaspésie                          |
| 19 | Parc marin du Saguenay–Saint-Laurent             | 24 | Parc national Forillon                       |
| 20 | Réserve de parc national de l'Archipel-de-Mingan | 25 | Parc de l'Île-Bonaventure-et-du-Rocher-Percé |
| 21 | Parc d'Anticosti                                 | 26 | Parc de Miguasha                             |



### Entfernungen (km)

|                    | MONTRÉAL | QUÉBEC |
|--------------------|----------|--------|
| CHICOUTIMI         | 465      | 210    |
| GASPÉ              | 930      | 700    |
| HAVRE-SAINT-PIERRE | 1115     | 865    |
| HULL               | 205      | 450    |
| MONTRÉAL           | –        | 255    |
| QUÉBEC             | 255      | –      |
| ROUYN-NORANDA      | 640      | 875    |
| SHERBROOKE         | 145      | 240    |



Die meisten dieser Parks unterstehen der Verwaltung von Québec [Parcs Québec]. Die Nationalparks Mauricie und Forillon sowie die Réserve de parc national de l'Archipel-de-Mingan werden von der kanadischen Bundesregierung [Parcs Canada] verwaltet. Der Parc marin du Saguenay–Saint-Laurent untersteht der gemeinsamen Verwaltung von Bund und Provinz, der Parc de la Gatineau dagegen der Kommission der kanadischen Bundeshauptstadt Ottawa [Commission de la capitale nationale].

Außerdem gibt es rund dreißig Regionalparks, die einen Abstecher wert sind.



Für Auskünfte zu Reisen nach Québec wenden Sie sich bitte an eine der unten genannten Vertretungen. Kostenloses Informationsmaterial erhalten Sie bei **Destination Québec:**

|                         |                           |
|-------------------------|---------------------------|
| Aus Deutschland         | Aus Österreich            |
| Tel.: 0 18 05-52 62 32  | Tel.: 00 49-61 81-4 51 78 |
| Canada-info@t-online.de | Canada-info@t-online.de   |

Aus der Schweiz  
Tel.: 0 62-3 96 41 51  
CTC-landair@bluewin.ch

**www.bonjourquebec.com**

**Herausgegeben von Tourisme Québec**

Chef vom Dienst: *Suzanne Watson*  
Herstellung: *Louise Mondoux, Sophie Marcoux*  
Recherche: *Leonora Moura*  
Texte: *Denys Lessard*  
Übersetzung: *Sabine Trautluft*  
Grafische Gestaltung: *Communications Daz*  
Kartographie: *Le Groupe Korem inc.*  
Druck: *Bowne de Montréal inc.*



Fotos: *Archives nationales du Québec, Claude Bouchard, Benoît Chalifour, Sébastien Cloutier, Marie-Andrée Delisle, Sandrine Dussart, Gaëtan Fontaine, Louis Gagnon, Marcel Gignac, Jean-Pierre Huard, Paul Laramée, Jean-Guy Lavoie, Sylvain Majeau, Louise Peland, Jose Schell, Sépaq, Linda Turgeon, Paul Villecourt, Heiko Wittenborn*

© Tourisme Québec  
Urheberrechtlich geschützt – Bibliothèque nationale du Québec, 2001  
ISBN 2-550-37653-6

Gedruckt in Québec (Kanada)

Die Broschüre *Parks in Québec* gehört zu einer Themenreihe, die neben *Begegnung mit den Urvölkern* eine Broschüre zu den Gärten (*Les jardins du Québec*) und Kirchen in Québec (*Les églises du Québec*) umfasst. Vorliegende Broschüre wurde mit freundlicher Unterstützung des Québecer Verbandes für Freizeitaktivitäten in der Natur (Sépaq) sowie Parcs Canada zusammengestellt.

Die in vorliegender Broschüre enthaltenen Angaben waren zum Zeitpunkt der Druckerstellung auf dem neuesten Stand. Für eventuelle fehlerhafte oder unvollständige Angaben übernimmt Tourisme Québec keine Haftung.



**Québec**

[www.bonjourquebec.com](http://www.bonjourquebec.com)